

Medienmitteilung vom 08. November 2016

Rekurs der Groupe Mutuel vom Bundesverwaltungsgericht (BVGer) abgewiesen
Die Groupe Mutuel nimmt davon Kenntnis und prüft die Erwägungen in den kommenden Tagen

Die Groupe Mutuel hat die Abweisung ihres Rekurses gegen den Entscheid der FINMA zur Kenntnis genommen. Dieser Entscheid untersagt der Groupe Mutuel bis Ende 2016, Versichertenportefeuilles im Bereich Zusatzversicherungen mittels Fusionen oder Aufkäufen von Unternehmen zu erwerben.

Der Entscheid war Teil eines Enforcementverfahrens, das von der FINMA in die Wege geleitet und im Juli 2015 abgeschlossen wurde. Der Vorstand und die Direktion der Groupe Mutuel kommentieren den Entscheid des BVGer, dessen Erwägungen in den kommenden Tagen geprüft werden, nicht.

Die Verantwortlichen der Groupe Mutuel heben hervor, dass das Verfahren auf Umstände vor September 2014 beruht und die seither eingeführten Massnahmen zur Verstärkung und Verbesserung der Corporate Governance der FINMA vorgelegt und von ihr anerkannt wurden. Für die Groupe Mutuel betrifft der Entscheid der FINMA nunmehr die Vergangenheit. Die betreffende Massnahme, die Ende dieses Jahres beendet sein wird, hat keinen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit.

Dank der Verstärkung ihrer Corporate Governance und der Qualität ihrer Dienstleistungen blickt die Groupe Mutuel zuversichtlich in die Zukunft.

Groupe Mutuel, Association d'assureurs

In der obligatorischen Krankenversicherung zählt die Groupe Mutuel mehr als 1,2 Millionen Versicherte. Insgesamt betreut sie mehr als 1,4 Millionen Kunden im Bereich Gesundheit sowie 19'000 Unternehmenskunden, die einen Gesamtumsatz von 5,4 Milliarden Franken generieren.

Die Kunden können traditionell aus einer umfassenden Palette von Lebensversicherungen zur Absicherung und privaten Vorsorge sowie neu Vermögensversicherungen (Rechtsschutz-, Hausrat- und Haftpflichtversicherungen) wählen.

Für Unternehmen bieten die Mitgliedskrankensversicherer das Krankentaggeld nach KVG und VVG sowie die Unfallversicherung gemäss UVG. Ausserdem verwaltet die Groupe Mutuel zwei berufliche Vorsorgestiftungen: die Groupe Mutuel Vorsorge GMP und die Walliser Vorsorge.

Ansprechpartner für die Medien

Yves Seydoux, Leiter Unternehmenskommunikation Groupe Mutuel, Tel. 058 758 39 15,
Mobile 079 693 25 64, yseydoux@groupemutuel.ch
